



Das Graffiti-Projekt am Berufsbildungszentrum Meiningen war ein gelungenes Gemeinschaftswerk.

Foto: Roland Abé

Graffiti-Projekt ist gut gelungen

Die Arbeiten aus dem Graffiti Projekt der Klasse BFW22 des Bildungszentrums Meiningen sind ein echter Hingucker.

Unterstützung vom Profi kam mit Graffiti-Künstler Alexander Falk aus Schmalkalden.

Von Roland Abé

MEININGEN. Am Anfang war es erst einmal nur eine einfache unschöne Betonwand - voll funktional und unauffällig als Teil der Kleinsportanlage am Drachenberg. Auffällig wurde sie nur durch illegale Schmierereien sogenannter angehender Künstler die höchstens mit ihren diversen Rechtschreib-

schwächen auffielen.

Das störte nicht nur die Sportlehrer vor Ort, sondern auch die Schülerinnen und Schüler. Aus dieser Situation entstand im Frühjahr 2023 eine spannende Idee. Im Rahmen des fachpraktischen Unterrichtes gestalteten die Berufsfachschüler in ihrem Lernfeld Marketing mit ihrem Lehrer Jürgen Linke unterschiedliche Entwürfe für die Neu- und Umgestaltung der besagten unschönen Betonwand.

Ein Schüler der Klasse BFW22, der bereits einen Workshop besuchte, nahm mit dem renommierten Graffiti-Künstler Alexander Falk von der Villa K aus Schmalkalden Verbindung auf - und der war begeistert. Nach der Zusendung der Entwürfe an das Landratsamt und dessen Genehmigung veranstaltete Alexander Falk mehrere Praxiseinheiten, in denen weitere Entwürfe entstanden und die

Sprühtechnik an die Schüler vermittelt wurde. In Vorbereitung beteiligte sich auch das Berufsvorbereitungsjahr mit ihrem Lehrer Kay Sühlfleisch am Freischneiden des Hangs und Säubern der Betonwand.

Dann war es endlich soweit: Es folgte die praktische Umsetzung der Graffitiarbeiten. Trotz der nicht gerader optimalen Temperaturen arbeiteten die beteiligten Schülerinnen und Schüler mit viel Enthusiasmus an ihrem Projekt. Das Landratsamt und der Schulförderverein hatten diese tolle Idee finanziell möglich gemacht.

Die neuen Künstler jedenfalls sind mächtig stolz auf ihre Werke und ihren Teamchef Alexander Falk. Bleibt nur zu hoffen, dass die neu gestaltete Wand an der Kleinsportanlage ihre eigene Geschichte noch lange alleine erzählen kann.

<https://www.bbz-meiningen.de/>